

4 COVID-19 Kindererziehung Schlechtes Benehmen

Alle Kinder benehmen sich mal daneben. Es ist normal wenn Kinder müde, hungrig oder verängstigt sind und wenn sie Selbstständigkeit erlernen. Und sie können uns verrückt machen, wenn wir zu Hause festsitzen.

Versuche sie abzulenken

- Erkenne schlechtes Verhalten früh und richte die Aufmerksamkeit deines Kindes von einer schlechten Verhaltensweise auf eine gute Verhaltensweise.
- Stoppe es, bevor es startet! Wenn Kinder anfangen ruhelos zu werden, kannst du mit etwas Interessantem oder Spaßigem ablenken: "Komm, lasst uns zusammen ein Spiel spielen!"



Mache eine Pause

Ist dir nach Schreien zumute? Gib dir selbst eine 10-Sekunden Pause. Atme fünf Mal langsam ein und aus. Versuche dann auf eine ruhigere Weise zu reagieren. Millionen von Eltern sagen dies hilft - SEHR SOGAR!

Brauche Konsequenzen

Konsequenzen helfen unseren Kindern, Verantwortung für ihr Verhalten zu lernen. Sie erlauben auch kontrollierte Disziplin. Das ist effektiver als Schlagen oder Schreien.

- Gib deinem Kind eine Chance deine Anweisung zu befolgen, bevor du eine Konsequenz gibst.
- Versuche ruhig zu bleiben, wenn du Konsequenzen gibst.
- Sei dir sicher, dass du die Konsequenz wirklich durchhalten kannst. Zum Beispiel: Es ist schwer durchzusetzen einem Teenager sein Mobiltelefon für eine Woche zu nehmen. Es ist realistischer das Mobiltelefon für eine Stunde zu entziehen.
- Sobald die Konsequenz vorbei ist, gib deinem Kind die Chance etwas Gutes zu tun und lobe es dafür.

Verwende die Tipps 1-3 weiterhin

- Zeit zu Zweit, Lob für gutes Verhalten und beständige Routine wird schlechtes Verhalten reduzieren.
- Gib deinen Kindern und Teenagern kleine, verantwortungsvolle Aufgaben. Versichere dich, dass es etwas ist, das sie wirklich tun können. Und lobe sie, wenn sie es tun!



Klicke hier für weitere Erziehungstipps!

Parenting tips from WHO

Parenting tips from UNICEF

In worldwide languages

WISSENSCHAFTLICHE BEFUNDE GIBT ES HIER